

## GEHÖLZKRANKHEITEN

### DEUTZIA

*Erysiphe deutziae*

#### SYMPTOME

Auf den Blattoberseiten bildet der Echte Mehltau kaum bemerkbare, zarte und hauchdünne weißliche Pilzfäden aus, die kaum als Echter Mehltau wahrzunehmen sind. Das Zentrum dieser Flecken nekrotisiert auch etwas, so dass die weißlichen Überzüge ein bräunliches Aussehen aufweisen.

#### SCHADORGANISMUS

Krankheitserreger ist der Echte Mehltaupilz *Erysiphe deutziae*. Die Oidienträger sind gerade, aufrecht mit gerader Fußzelle. Sie messen 40-70 x 7-10 µm. Die Oidien sind tönncchenförmig, ellipsoidisch-zylindrisch bis länglich-zylindrisch, oft mit Öltröpfchen, ohne Fibrosinkörper und mit Keimporen am basalen Ende. Sie messen (21,2)25,0-32,5 x 12,5-15,0 µm. Chasmothecien wurden bisher nicht beobachtet.

Bis zum Jahr 2000 wurde dieser Echte Mehltau auch als *Microsphaera deutziae* bezeichnet.

#### GEGENMASSNAHMEN

In der Regel tritt ein Befall spät im Jahr auf. Meist bleibt er auch sehr gering. Nur bei Befall ganzer Sträucher lohnen sich Fungizidbehandlungen.



